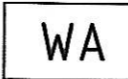
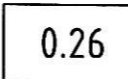
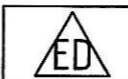
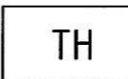
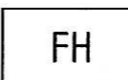

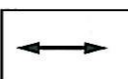
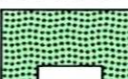
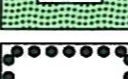
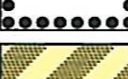

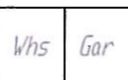
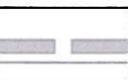


# ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

## 1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

-  WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
-  0.26 GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
-  ED OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
-  TH TRAUFHÖHE TH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
-  FH FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
-  BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 Abs. 3 BauNVO)
-  HAUPTFIRSTRICHTUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
-  GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)  
NUTZUNG SH. EINSCHRIEB
-  FLÄCHEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)
-  VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)  
WOHNSTRASSE
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

## 2. HINWEISE

-  Whs Gar BESTEHENDE GEBÄUDE LT. KATASTER
-  ABGRENZUNG DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES "OBERE NEUSATZ- SCHALLENBERG" VON 1993/ 1994

### NUTZUNGSSCHABLONE

1	2	1= ART DER BAULICHEN NUTZUNG	2= ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
3	4	3= GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ (max)	4= GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ (max)
5	6	5= TRAUFHÖHE TH (max) FIRSHÖHE FH (max)	6= BAUWEISE
7		7= SONSTIGE BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN	

JEDLICHE ÄNDERUNG, VERVIELFÄLTIGUNG ODER WEITERGABE DER DATEN BEDARF DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.  
 FÜR NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE EINTRÄGE (Z. B. LEITUNGSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWÄHR ÜBERNOMMEN.  
 DIE DATEN DES LANDESVERMESSUNGSAMTES SIND GESETZLICH GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNBEFUGT VERVIELFÄLTIGT, UMARBEITET ODER VERBREITET HANDELT NACH § 17 (1) VermG ORDNUNGSWIDRIG.

GEM  
BEBAU  
"OBERE  
ZEICHN

AUFGE  
NACH §  
DURCH B  
ORTSÜBL

ÖFFEN  
NACH §  
IN DER Z  
ORTSÜBL

ALS S  
NACH § 1  
MIT § 4

AUSFE  
ES WIRD  
DIE TEXT  
STEHEND  
SEN DES  
ÜBEREINS  
SIPPLING

RECHT  
NACH § 1  
DURCH BI

PLAN  
79100 FR  
email inf

PLAN NR.:

PROJ. NR.: